

# Vereinsjahr 1982/83

31

Die Saison begann mit der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Maria Grün. Edgar Gabriel gab sein Amt als Obmann ab und so wurde Bertsch Hugo als neuer Obmann gekürt. Als sein Stellvertreter wählte man Bertsch Egon.

Eine große Verantwortung übernahm der neue Vorstand mit dem Hüttengrundankauf von Hubert Schallert.

Erstmalig wurde der Versuch gestartet, die Schihütte den ganzen <sup>a. Wochenenden</sup> Sommer zu bewirten. Es wurden Vereins-Familien dazu eingeteilt um so etwas Geld hereinzubringen.

Daß der WSV nicht nur im Winter da ist, sondern auch im Sommer seinen Mann (Frau) stellt, zeigte sich bei der Bewirtung, des "Kirchele-Festes". Nach der Abrechnung waren jedenfalls Der Kapellen- und Vereinsausschuß zufrieden und man beschloß auch in Zukunft zusammenzuarbeiten.

Ein Wandertag zur Gaudenzer-Alpe bei offenem Bier war auch ein voller Erfolg, sowie später das "Sandloch-Fest" bei dem Petrus leider gar nicht mitmachte. Lustig wars aber doch, wie man aus einem Gedicht, das Inge Gratwohl verfasste erkennen kann. Auch ein Preisjassen auf der Schihütte (82 Teilnehmer) und ein Ausflug ins schöne Kaunertal darf nicht vergessen werden.

Und nun der sportliche Teil, beginnend mit der Vereinsmeisterschaft alpin für Schüler und Erwachsene in Gargellen.

Schülervereinsmeisterin wurde Matt Sandra und bei den Burschen siegte Bertsch Stefan. Bei den Erwachsenen holten sich Büchel Burgi und Schöch Dietmar die Titel.

Bei den vier Oberland-Testrennen schnitten unsere Schüler besonders gut ab.

Am 30.12.82 wurde das erste Testrennen in Gapfohl als Riesentorlauf gefahren, wobei Stefan Bertsch als Schülerläufer mit Tagesbestzeit auch die Oberland-Jugend schlug.

Weitere gute Platzierungen gab es auch für Lins Manuela 7.Rg.Mä.II.  
9.Matt Sandra, KI. 3.Schöch Reinhard, Kn.II 1.Bertsch Stefan,  
3.Dalpez Roland, 6.Held Otto, Jg. 1.Dalpez Martin, 4.Schöch Dietmar.

Am 8.1.83 folgte das zweite Testrennen, das zugleich als Bezirks-Schüler- und Jugendmeisterschaft gewertet wurde. Auch hier gab unser Verein ein starkes Lebenszeichen - konnten wir doch durch Stefan Bertsch den Schüler-Bezirksmeister stellen. M.Sch.I. 6.Lins Manuela, M.Sch.II. 11.Dobler Margit, Jg. 8. Domig Andrea,, Kn.Sch.I. 3.Schöch Reinhard, 3.Prünster Mario, Kn.Sch.II. 1.Bertsch Stefan, 4.Held Otto, 8.Dalpetz Roland, Jg. 3.Schöch Dietmar, 4.Dalpez Martin.

Am 23.1.83 gings weiter mit dem dritten Oberl.-Testrennen, ein Slalom in Übersaxen, wobei wir sehr viele Ausfälle hatten. K.Sch.I. 1.Schöch Reinhard, 8.Prünster Mario, K.Sch.II. 1.Held Otto, 3.Bertsch Stefan, Jg. 2.Schöch Dietmar. Wie man sieht, konnte diemal leider kein Mädchen punkten.

Das letzte und vierte Oberl.-Testrennen, ein Slalom in Gapfohl war für unsere Trainer wieder ein voller Erfolg. Ki. 1.Held Bianca, M.Sch.I. 6.Lins Manuela, 8.Jussel Carmen, M.Sch.II. 11.Dobler Margit, Ki. 4.Jussel Harald., K.Sch.I. 2.Schöch Reinhard, 7.Unterkofler Andreas, 10.Bertsch Harald, K.Sch.II. 1.Bertsch Stefan, Jg. 1.Dalpez Martin.

Zur Oberland-Saisonsabschluß fand die Raiba-Cup Preisverteilung im Gasthaus Rheinhof in Brederis statt. Hier kamen die drei besten Ergebnisse der vier Rennen in die Wertung. Bei den M.Sch.I. kam Lins Manuela auf den 7. und Andrea Domig Jg. auf den 9. Platz. Bei den M.Sch.II. brachten wir leider kein Mädchen unter die ersten zehn. Ganz anders sah es aber bei unseren Burschen aus. Schöch Reinhard erreichte Bei den K.I. einen 2. Platz. Unsere Stärke lag in dieser Saison bei den K.II. Läufern. Stefan Bertsch gewann diese Wertung mit dem Maximum von 75 Punkten (3 Rennen). Held Otto wurde sehr guter dritter und Dalpez Roland noch 7. Bei der Jg. holten wir noch einen 1.Platz durch Dalpez Martin. Schöch ~~Reinhard~~ Dietmar der sehr viel Pech den Winter über hatte wurde vierter.

Bei der Vereins-Wertung (12 Vereine) siegten wir Bei den K.II. ganz klar vor Rankweil. In der Gesamt-Wertung belegten wir den 2.Platz mit 373 Punkten knapp hinter Übersaxen mit 389 Punkten. Unsere Schwäche waren wieder einmal die Mädchen

39

die leider nur 27 Punkte zusammenbrachten, ansonsten hätten wir die Gesamtwertung leicht gewonnen, aber was nicht ist, kann ja noch werden.

Am 29. und 30. Jänner fanden in Egg-Schettereg die alpinen Landes-Schülermeisterschaften statt. Hier holte sich Schöch Reinhard den 7. Platz in der Kombination. (Slalom 7, Rtl. 13.). Stefan Bertsch errang im Slalom einen sensationellen 3. Platz und einen 4. in der Kombination. Held Otto wurde im Slalom sehr guter 7. und in der Kombination 8. Auch bei weiteren VVS-Schüler und Jugendrennen konnten sich unserer Läufer in dieser Saison recht gut platzieren.

Bei der Großfeldkircher-Schülermeisterschaft am 20.2.83 in Gurtis räumten unsere Schüler gewaltig ab. K.M. 5. Held Bianca, 6. Breuß Sabine und 8. Hundertpfund Ulrike. Bei den M.Sch.I belegten Jussel Carmen den 5. und Lins Manuela den 6. Rang. Bei den M.Sch.II. gabs die Plätze 7 und 8 durch Dobler Margit und Engel Sigrid. In der Kinderklasse siegte Hannes Gratwohl, der diesen Winter sehr stark fuhr. 7. wurde Jussel Harald. Bei den K.Sch.I errang auch ein WSV-Läufer den 1. Platz, nämlich Schöch Reinhard, Prünster Mario wurde 6. und Unterkofler Andreas 8. Den Vogel schossen aber unsere K.Sch.II ab. Hier belegten wir gleich die ersten drei Ränge.

Großfeldkircher-Schülermeister wurde Bertsch Stefan vor Held Otto und Dalpez Roland. Die Mannschaftswertung der Knaben ging hier ganz klar an den WSV - Fellengatter.

Weiters wurde Bertsch Stefan auch noch Frastanzer Schülermeister.

Unsere Kinder-Läufer Hannes Gratwohl und Harald Jussel nahmen auch erstmals an VVS-Kindertestrennen teil.

Am 6.3.83 fand in Gapfohl die Oberland-Meisterschaft der Erwachsenen statt. Bei diesem Rennen erreichte Keckeis Elmar in der AK.II den 2. Platz, Loretz Hugo in der AK.I. den 6. und Robert Etlinger in der Allg. den 5. Bei der Jg., hier durften auch Schüler an den Start gehen, siegte Schöch Dietmar. Bertsch Stefan belegte den 5. und Held Otto den 9. Rang.

40

In der Mannschaftswertung nahmen wir mit Schöch Dietmar, Etlinger Robert, Bertsch Stefan und Held Otto mit weniger als einer Sek. Rückstand auf Rankweil den sehr guten 2. Platz ein.

Beim Naafkopf-Riesentorl. erreichte Bertsch Stefan unter starker auch ausl- Beteiligung den 7. Rang.

Und nun zur Rodel-Vreinsmeisterschaft, die wie alljährlich auf der Strecke Amerlügen - Kreuzeck ausgetragen wurde. Kinder und Schüler hatten dabei eine etwas verkürzte Strecke zu bewältigen. Insgesamt waren ca 78 Teilnehmer, auch einige Gäste am Start.

Bei den Schülern sicherten sich Jussel Carmen und Bertsch Manfred die Meistertitel und Bei den Erwachsenen Schöch Ingrid und Bertsch Gottfried.

In der Vereins - Chronik dürfen auch die Frauen vom Roten Kreuz nicht vergessen werden. Sind sie doch auch froh wenn die Rennen hier in Fellengatter meist unfallfrei über die Bühne gingen.

Jetzt aber zum Langlauf - beginnend mit einem Kurs (Maria-Grün-Ried) mit 35 Teilnehmern. Den Teilnehmern wurde vor allem die Technik des Langlaufens beigebracht. Der XVII. Walgaulauf wurde auf der Tschengla abgehalten. Trotz starker Schneefälle fanden 80 Läufer eine recht gute Spur und ein bestens organisiertes Rennen vor. Nur die etwas veraltete Zeitnehmung machte kleine Schwierigkeiten.

Funktionäre des WSV - Fellengatter 1982/83  
=====

Obmann	Hugo Bertsch
Stellvertreter	Egon Bertsch
Schriftführerin	Gerlinde Amann
Kassierin	Imelda Dobler
Sportwarte alpin	Karl Hundertpfund
	Luis Neyer
	Manfred Köchle
	Andreas Unterkofler
Sportwart nordisch	Bruno Schneider
Sportwart rodeln	Christian Neyer
Schiheim Kassier	Franz Böhm
Schiheim Wart	Ernst Schmid
Gerätewart	Albert Libs
Teilnehmung	Hans Gratwohl
Chronist/Presse	Zita Bertsch Inge Gratwohl
Beiräte	Hermann Entlicher
	Josef Matt